

# INHALT

1. Kapitel: Einleitung . . . . .	1
A. Die Konzeption der betriebswirtschaftlichen Theorie als Problem	
2. Kapitel: Die Konzeption der ökonomischen Gleichgewichtsanalyse und ihre Problematik . . . . .	7
I. Die verschiedenen Versionen der ökonomischen Gleichgewichtsanalyse	7
II. Die Problematik der ökonomischen Gleichgewichtsanalyse . . . . .	15
3. Kapitel: Die Konzeption der normativen Entscheidungstheorie . . . . .	21
I. Die Struktur der normativen Entscheidungstheorie . . . . .	21
II. Die Problematik der normativen Entscheidungstheorie . . . . .	28
4. Kapitel: Die „Praxeologie“ Ludwig von Mises' . . . . .	35
5. Kapitel: Die handlungstheoretische Konzeption . . . . .	38
B. Die allgemeine Theorie des Handelns als Grundlage der betriebswirtschaftlichen Theorie	
6. Kapitel: Gegenstand und Methode der allgemeinen Theorie des Handelns . . . . .	50
I. Der Gegenstand der allgemeinen Theorie des Handelns . . . . .	50
II. Die Methode der allgemeinen Theorie des Handelns . . . . .	52
7. Kapitel: Ein Modell der allgemeinen Theorie des Handelns . . . . .	58
C. Die theoretische Betriebswirtschaftslehre als spezielle Handlungstheorie	
8. Kapitel: Gegenstand und Struktur der handlungstheoretisch konzi- pierten Betriebswirtschaftslehre . . . . .	68
I. Gegenstand und Zweck der betriebswirtschaftlichen Theorie . . . . .	68
II. Exakte betriebswirtschaftliche Handlungstheorie – Betriebswirtschaft- liche Handlungsanalytik . . . . .	69
III. Operationstheorie – Informationstheorie . . . . .	73
IV. Zusammenfassung . . . . .	79

9. Kapitel Die exakte betriebswirtschaftliche Handlungstheorie . . . . .	81
I. Einführung . . . . .	81
II. Die Totalanalyse des privaten Handelns . . . . .	82
III. Die totale Unternehmenstheorie . . . . .	88
10. Kapitel: Partielle exakte Unternehmensanalysen . . . . .	101
I. Einführung . . . . .	101
II. Methoden der partiellen Unternehmensanalyse . . . . .	102
III. Die Struktur der partiellen Unternehmensanalyse . . . . .	106
IV. Zeitpunktmodelle der Unternehmenstheorie: Stationäre und evoluto- rische Umweltvorstellungen . . . . .	121
V. Zeitfolgenmodelle der Unternehmenstheorie: Ein statisches Modell mit stationären Umweltvorstellungen . . . . .	128
VI. Zeitfolgenmodelle der Unternehmenstheorie: Dynamische Modelle mit stationären und evolutorischen Umweltvorstellungen . . . . .	130
11. Kapitel: Die betriebswirtschaftliche Handlungsanalytik . . . . .	143
I. Einführung . . . . .	143
II. Gegenstand, Struktur und Methode der betriebswirtschaftlichen Opera- tionsanalytik . . . . .	144
III. Struktur und Methode der betriebswirtschaftlichen Informationsana- lytik . . . . .	149
IV. Beispiel zur allgemeinen Bestimmung der optimalen Optimierungs- methode . . . . .	158
V. Die Grenzen der betriebswirtschaftlichen Informationsanalytik . . . .	169
D. Das Problem der Anwendbarkeit betriebswirtschaftlicher handlungstheoretischer Sätze	
12. Kapitel: Das Dilemma der betriebswirtschaftlichen Theorie als ana- lytisches Problem . . . . .	174
13. Kapitel: Zur Frage nach der Berechtigung der axiomatischen Methode in der betriebswirtschaftlichen Theorie. . . . .	181
14. Kapitel: Zur Frage des Effizienz Kriteriums der betriebswirtschaft- lichen Handlungstheorie . . . . .	192
I. Die Funktion des Effizienz Kriteriums . . . . .	192
II. Das Popper-Kriterium der teilweise ermittelten Nicht-Falsifikation und seine Problematik . . . . .	196
III. Informationstheoretische Effizienz Kriterien und ihre Problematik . .	203
IV. Das Effizienz Kriterium der relativen Beobachtungshäufigkeit . . . .	205
15. Kapitel: Die Forschungskriterien der betriebswirtschaftlichen Hand- lungstheorie. . . . .	219
Schluß . . . . .	221
Autorenverzeichnis . . . . .	225
Stichwortverzeichnis . . . . .	228